

Protokoll zur ordentlichen Mitgliederversammlung vom 14.03.2019, Beginn: 15:00 Uhr

Teilnehmer: s. anhängende Liste

Einladung erfolgt am 05.02.2019

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der ordentlichen Einberufung und Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls vom 12.04.2018
2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
3. Sportjahr 2018/2019
4. Organisation Firmenläufe
5. Kassenbericht und Jahresabschluss
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Satzungsänderung / Einführung Lastschriftverfahren
8. Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der ordentlichen Einberufung und Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls vom 12.04.2018

Die Vorsitzende Martina Stephan begrüßt die anwesenden Teilnehmer und stellt fest, dass die Einladung fristgerecht erfolgt ist und damit die Beschlussfähigkeit vorliegt. Es sind keine Anträge zur Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung eingegangen. Anmerkungen zum Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung 2018 werden nicht vorgebracht. Das Protokoll wird ohne Gegenstimmen mit 17 Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

Anmerkung: Zu diesem Zeitpunkt waren erst 18 der insgesamt 20 Teilnehmer (s. Liste) anwesend.

TOP 2: Tätigkeitsbericht des Vorstandes

Für den Vorstand legt Martina Stephan den Tätigkeitsbericht des Vorstandes und die Statistik für das abgelaufene Jahr vor.

Mitglieder:

Die Mitgliederzahlen innerhalb der BSG haben sich im Berichtsjahr 2018 im Verhältnis zum Vorjahr 2017 um 2 Mitglieder von 206 auf 204 verringert. Davon sind 101 mit Vertrag im HZB und 103 externe Mitglieder. Die einzelnen Abteilungen wiesen folgenden Mitgliederbestand auf:

Badminton Freizeit (gesamt):	15
Badminton Liga:	11
Basketball:	10
Fußball Adlershof:	9
Fußball Wannsee	16
Radsport:	5
Tennis:	9
Tischtennis:	12
Volleyball:	20
Gymnastik:	23
Pilates:	36
Beachvolleyball:	2
Laufsport (mit Nordic Walking):	21

5 Mitglieder gehörten keiner Abteilung an. Die Summe der Mitglieder aus allen Abteilungen ergibt eine höhere Zahl als der Mitgliederbestand, da einige Mitglieder in mehr als einer Abteilung gemeldet sind. Nach wie vor versuchen wir die Mitgliederkartei zu bereinigen, d.h. langzeitsäumigen zum Zahlen Ihrer Beiträge zu bewegen und teilweise müssen wir auch Mitglieder, die unbekannt verzogen, sind ausschließen. Um dies zukünftig zu vermeiden haben wir im ersten Quartal 2019 noch einmal alle langzeitsäumigen Mitglieder abgemahnt und gebeten zu kündigen, wenn sie am Sportbetrieb nicht mehr teilnehmen wollen oder können. Nach dieser „Aufräumaktion“ beläuft sich unser Mitgliederbestand aktuell auf 203 Mitglieder!

Die Abteilung Gymnastik (jetzt Rücken-Fit) / Wannsee und Pilates / Adlershof werden als präventives Gesundheitsangebot finanziell von der GF (in Form des ÜL-Honorars) unterstützt. Ab

[BSG Helmholtz-Zentrum Berlin, Hahn-Meitner-Platz 1, 14109 Berlin](#)

Januar 2019 kam eine zweite Pilatesgruppe in Adlershof und eine neu gegründete Yoga-Gruppe in Wannsee dazu.

Ebenso werden die 4 Firmenläufe, an denen Mitarbeiter des HZB teilnehmen, von der GF finanziert.

Zuschüsse von der GF gab es auch zu der Reise zur 16. Atomiade nach Varese, in Form der Fahrtkosten, die für Mitarbeiter komplett übernommen wurden und für die Sportkleidung der Teilnehmer am Turnier und an den Firmenläufen. Dafür besonderen Dank!

Aktivitäten / Veranstaltungen:

Im Juni 2018 fand auf dem Campus Lise Meitner das HZB–Sommerfest für die Mitarbeiter statt. Die BSG stellte das Equipment für Tischtennis, Beachvolleyball und Torwandschießen zur Verfügung (und veranstaltete ein Beachvolleyball- und ein Badmintonturnier.)

Im Rahmen der ASCERI, (der Sportgemeinschaften Europäischer Forschungseinrichtungen) fand vom 08.06. – 11.06. 2018 die 16. Atomiade in Varese / Italien statt. Das HZB nahm mit einer 42-köpfigen Mannschaft in den Sportarten Leichtathletik, Schwimmen, Triathlon Sprint, Radrennen, Badminton, Fußball, Volleyball, Bowling und Pétanque teil und erreichte einen guten 10. Platz unter 35 teilnehmenden Zentren.

Firmenläufe:

Das Organisationsteam Firmenlauf organisierte 2018 wieder 4 Läufe

TÜV Rheinland Berliner Marathonstaffel Airfieldrun

Staffellauf Berliner Wasserbetriebe

B2Run

Adlershofer Firmenstaffel 2018

Auch für 2019 sind diese Läufe wieder im Angebot

Geplante ASCERI-Veranstaltungen 2019

ASCERI Mini-Atomiade vom 07.06. – 10.06.2019 mit den Sportarten Fußball Kleinfeld, Tennis, Golf und 10-km-Lauf. Bisher keine Teilnahme des HZB.

Entwicklung BSG:

Der Mitgliederbestand zeigt sich in den letzten Jahren eigentlich recht konstant. Während wir am Ende des Jahres eine höhere Kündigungswelle haben (bedingt durch Kündigungsfrist Ende des Jahres, Zeitverträge usw.) gewinnen wir im Januar meistens die Summe der Ausgeschiedenen in Form von Neuzugängen zurück. Ein Problem, das die Mitglieder wohl von der Teilnahme am BSG – Sport abhält, sind wohl die immer später werdenden Hallenzeiten, die wir zugeteilt bekommen.

Auch im vergangenen Jahr war der Vorstand weiterhin sehr bemüht die Angebote der BSG zu erweitern bzw. attraktiver zu machen.

Adlershof bietet seit vielen Jahren Pilates in einem Seminarraum vor Ort an. 2009, gleich nach der Fusion wurde es als erstes Angebot für AH in die BSG übernommen. Die Trainingsbedingungen sind in diesen Räumen zwar nicht optimal, aber für die Mitarbeiter(innen) deutlich attraktiver als die späten Zeiten die uns von den Sportämtern an weiter entfernten Orten angeboten werden können. Der Pilateskurs wurde in den vergangenen Jahren so gut angenommen, dass schon im vergangenen Jahr ein zweiter Kurs durch die GF genehmigt wurde.

Dem Beispiel ist jetzt auch Wannsee gefolgt. Nach einer Mitarbeiter-Befragung durch das BGM zeigte es sich, dass die MA sich mehr Angebote dieser Art, Schwerpunkt vor Ort, wünschen. Insbesondere Rückengymnastik, Yoga und Pilates waren sehr gefragt. Nach weiteren Gesprächen und Unterstützung von Frau Haas und dem BGM hat der Vorstand das Interesse der MA an Sportkursen noch einmal per Email abgefragt und es hat sich eine Mehrheit an MA in Wannsee Yoga gewünscht. Nach erfolgreicher Suche eines / einer Yogalehrers / Yogalehrerin ist die Gruppe am 15. Januar 2019 im Haus (Seminarraum) an den Start gegangen und ist mit viel Spaß dabei. Der Kurs wird ebenfalls als präventive Maßnahme von der GF, vorerst ein halbes Jahr auf Probe, finanziert.

Den Wunsch nach Rückengymnastik konnten wir ebenfalls berücksichtigen indem wir das Programm unserer Abteilung Gymnastik etwas umstrukturiert haben, um somit den Wünschen zu entsprechen.

Demzufolge führen wir die Abteilung nun als „Rücken-Fit“ und haben auch schon einige Interessenten dazugewonnen.

Ebenso kümmert sich das sehr engagierte Team Anita Zahr, Dirk Naparty und Annette Friedrich, um die Organisation der beliebten Firmenläufe die von uns vorfinanziert werden. Von Jahr zu Jahr steigt hier die Begeisterung und die Nachfrage bei den Mitarbeitern.

Sehr gefreut hat uns auch die hohe Beteiligung an der diesjährigen Atomiade. So hat diese Veranstaltung doch wieder einen festen Platz hier im Haus eingenommen. Und der Vorstand hat mit großer Freude und finanzieller Hilfe durch die GF sowie Rücklagen aus den BSG-Grundbeiträgen gerne die Reise der 42-köpfigen Mannschaft organisiert.

Leider hat die Nutzung unseres Beachvolleyballplatzes am Campus Wannsee wieder sehr stagniert. Nachdem eine engagierte Gruppe von Mitgliedern ihn vor ca. 4 Jahren saniert und gepflegt hat, konnte das Training dann wohl doch nicht mehr mit den verschiedenen privaten Verpflichtungen vereinbar gemacht werden.

Ebenso kümmert sich (ein leider auch immer kleiner werdender Teil) der Fußballabteilung in Wannsee sehr engagiert um Pflege und Erhalt des Platzes. Warum die Mitarbeiter gerade an einer der beliebtesten Sportarten, dem Fußball, die Lust verloren haben, ist uns schleierhaft. Die Trainingszeiten sind am Campus Wannsee flexibel wählbar und am Campus Adlershof können wir auch im Sommer einen Platz und im Winter eine Halle anbieten. Wir hoffen dieses Jahr auf einen Aufschwung!

Sportstätten / Zusammenarbeit mit unseren Partnervereinen bzw. -verbänden:

Leider wird unser Sportbetrieb auch durch die Hallensituation und einen für uns ungünstiger werdender Vergabeschlüssel immer mehr eingeschränkt.

In allen Bezirken gibt es immer noch mehr Anträge als Plätze und so wird es wohl auch immer bleiben. Während wir in den letzten Jahren sowieso keinen Hallenplatz mehr vor 18.00 Uhr (wegen Kinder- und Jugendarbeit) bekommen haben, prüft man jetzt auch unseren „Altbestand“ und verschiebt ihn ggf. nach 18.00 Uhr.

So geschehen mit Badminton in Wannsee. Die Abteilung hat leider auch nicht mehr den starken Zulauf wie ihn gerade Adlershof hat. Der Betrieb hält sich mit sehr wenigen Mitgliedern gerade so über Wasser. Hier hoffen wir noch auf eine Wende! Das haben die anderen Nutzer der Hallen dann auch bemerkt und sich beschwert.

In Wannsee hat die ehemalige Gymnastik-Abteilung, jetzt Rücken-Fit, noch einen Hallenplatz um 17.00 Uhr.

Wir hoffen dass das so bleibt! Schon diese Zeit ist vielen Kollegen zu spät, so dass sich viele lieber für eine weitaus teurere Lösung in den privaten Abendstunden aber in der Nähe ihres Wohnortes entscheiden.

Die Fußballabteilung in Adlershof hat seit 2011 in Campusnähe im Winter eine Halle und im Sommer einen Fußballplatz. Da genießen wir noch so etwas wie Bestandsschutz, wobei die Winterhalle nur noch für Konditionstraining genutzt werden darf weil das Sportamt Treptow-Köpenick wegen Hallenmangel sogar Ballsportarten größtenteils aus den Hallen ausschließt!

Wünschenswert wäre es, wenn wir noch mehr Angebote im Haus stattfinden lassen könnten. Aber dazu fehlen uns leider die Gegebenheiten. Vor allen Dingen in Adlershof.

Die Wannsee Fußballer haben sich, um spielfähig zu bleiben, daher mit anderen Gruppen zusammengeschlossen und sich eine Halle in Lichtenberg organisiert.

Durch die Abgabe von zwei Hallen im Jahr 2017 (Fußball Wannsee und externe aufgelöste Ballspielgruppe) konnten wir wenigstens einen günstigeren Hallenplatz für die externe Basketballgruppe bekommen. Das Training hat sich dadurch stabilisiert und findet wieder regelmäßig statt.

Der BSB Steglitz /Zehlendorf, bei dem wir Mitglied sind, und auch das Sportamt Treptow-Köpenick sind auf Nachfragen stets freundlich bemüht, eine Lösung zu finden, aber das klappt leider immer seltener.

Die Summe der erwähnten Probleme, oder auch andere Widrigkeiten führen dann auch dazu, dass wir viele Mitglieder in unserer Datenbank haben, die sich nicht mehr an dem Sportbetrieb beteiligen (können / wollen) und davon auch einige, die leider „vergessen“ ihre Mitgliedsbeiträge zu zahlen. Die laufenden Kosten (Verbandsbeiträge) bleiben damit an dem zahlenden Rest hängen. Darauf haben wir in den letzten zwei Jahren auch reagiert. Weiterhin ist Marco sehr bemüht, die Ausstände einzuholen. Die Überzeugungsarbeit, die Säumigen zum Zahlen zu überreden, hat uns in den vergangenen zwei Jahren viel Zeit und Nerven gekostet, so dass wir uns nun auch zu einem Lastschriftverfahren entschlossen haben.

Wir nutzen die Möglichkeiten im Haus, unterstützt durch die Kommunikation, für die BSG zu werben um damit noch mehr Mitarbeiter zu erreichen. So veröffentlichen wir regelmäßig Berichte über Turnierteilnahmen und von den Firmenläufen in der Mitarbeiterzeitung Lichtblick und unter den News auf unserer Intranetseite.

Nicht zuletzt auch deswegen ist die Teilnahme von Mitarbeitern nach unserem Aufruf zur Teilnahme an der 16. Atomiade im Juni 2018 und an den Firmenläufen deutlich angestiegen. Zukünftig soll die Berichterstattung mehr auf Medien wie Facebook, LinkedIn, Campusblock usw. verschoben werden, was ich persönlich sehr bedaure, da man gezwungen ist, sich bei diesen Medien registrieren zu lassen.

Wenn wir den Spielbetrieb und somit auch den Hallenbestand halten wollen, müssen wir von diesen Möglichkeiten auch dringend Gebrauch machen! Und dafür brauchen wir auch dringend Eure Unterstützung! Beispiel Badminton (Halle).

Der Vorstand besucht regelmäßig die Mitgliederversammlungen des BSB Steglitz-Zehlendorf (Hallenmanagement) und des FV FSG. Die schon erwähnte Mitgliedschaft im BSB und die Mitgliedschaft im Betriebssportverband mit seinen Fachvereinigungen sowie der Kontakt zum LSB bieten uns auch viele Vorteile, insbesondere im Austausch von Informationen (z.B. Vereinsrecht Finanzen), Kontakte / Kooperationen mit anderen Vereinen, Workshops und Veranstaltungen die wir teilweise schon genutzt haben. Die Badminton Ligaabteilung nimmt z.B. teil an regelmäßigen Turnieren teilorganisiert durch Mitglieder der FV FSG. Interessierten geben wir auch gerne Auskunft über die weitere Arbeit der Partnervereine.

Verschiedenes

Verschiedene veränderte Gegebenheiten, wie z. B. unsere Beitragsforderungen, aber auch Anpassung an gesetzliche Vorgaben, haben eine Satzungsänderung notwendig gemacht. Die wir im Anschluss mit Euch abstimmen müssen. Wir haben uns hierfür sehr viel Zeit genommen, genau recherchiert und uns rechtlich gut beraten lassen. Insbesondere bei der Formulierung der zu ändernden §§. Daraus resultiert dann auch eine Anpassung unseres Aufnahmeantrages und das geplante Lastschriftverfahren.

TOP 3: Sportjahr 2018

Die vorliegenden Berichte über das jeweilige Sportjahr der einzelnen Abteilungen werden von den anwesenden Abteilungsleitern vorgetragen oder von Martina Stephan verlesen.

Kurzbericht Gymnastik jetzt Rücken-Fit (Martina Stephan trägt vor)

Die Abteilung Gymnastik, jetzt Rücken-Fit, ist ein präventives Angebot, das finanziell von der HZB-GF unterstützt wird.

Das Training findet montags von 17.00 – 18.30 Uhr statt. Da wir 1 ½ Stunden zur Verfügung haben, können wir das Training in drei Phasen aufteilen. Wir beginnen mit einer erweiterten Erwärmungsphase bzw. einem Konditionstraining. Jeder kann hierbei selber bestimmen/einschätzen wieviel er mitmachen kann. Danach folgen Übungen zum Teil mit Hilfe von Therabändern mit dem Schwerpunkt Vorbeugung, Beseitigung bzw. Reduktion von Rückenleiden, aber auch die Mobilisation der Gelenke und das Lösen von Verspannungen. Unser Trainer ist hierfür gut in den Bereichen Fitness- und Gesundheitssport, Rehabilitationssport, Orthopädie und Herz- und Gefäßsport ausgebildet und geht auch gerne auf Wünsche einzelner Teilnehmer ein, denen er gerne mit Rat und Tat zur Seite steht. Den Abschluss bildet dann je nach vorhandener Zeit eine kurze Dehnungs- bzw. Entspannungsphase. Günstiger als bei uns (mit einem Jahresbeitrag von 24,- €) kann man nicht an ein wöchentlich stattfindendes Rehasportangebot kommen.

Kurzbericht Badminton Abteilung Liga (Roland Bartmann trägt vor)

Die Abteilung Badminton besteht derzeit aus ca. 12 Mitgliedern, HZB-Interne aus Adlershof und Wannsee und diverse Externe eingerechnet. Pro Jahr gibt es mehrere Zugänge und Abgänge. Die Freizeitgruppe spielt mittwochs 17:45 Uhr bis 19:15 Uhr in der größeren Halle der Conradschule und die Ligagruppe Sonntags (auch in den Ferien) 16 bis 19 Uhr in der Sporthalle der OSZ Agrar Peter Lené / Z88. Dort finden auch die Freizeitligaspiele im Betriebssportverband FFV statt.

Die 1. Mannschaft, letzte Saison noch in der Liga 3 der FFV Badminton vertreten, spielt aufgrund der Anwendung neuer Auf- und Abstiegsregeln in der Saison 2018/2019 wieder in der

2. Liga der FFV. Bis Ende 2018 spielten wir eine sehr starke erste Saison-Hälfte und konnten kurzfristig den Spitzenplatz in der Tabelle der Liga 2 besetzen. Erwartungsgemäß konnten wir diesen 1. Platz aufgrund der hohen Leistungsdichte der Liga in 2019 nicht behaupten. Die Herren, die für unsere Mannschaft erfolgreich die Punktspiele bestreiten, haben aktuell gerade beim einmal jährlich stattfindenden Pokal-Doppel-Turnier der FFV einen sehr guten 2. und 3. Platz in der B-Klasse belegen können. Aufgrund einiger Mitgliederabgänge und fehlender spielbereiter Damen werden wir vermutlich auch in der nächsten Periode 2019/2020 wieder nur mit einer Mannschaft am Spielbetrieb teilnehmen.

Vom 8.-11. Juni 2018 haben wir zusammen mit verschiedenen anderen BSG-Abteilungen vom HZB an der Atomiade in Varese Italien teilgenommen. Unsere Badminton-Abteilung wurde dabei von 2 Damen und 3 Herren aus der Liga, Adlershof und Wannsee vertreten. Ein 5. Platz direkt hinter den italienischen Gastgebern und zwei vormaligen Atomiade-Siegern von 2009 und 2015 war aufgrund unserer „neuen“ nicht in der Liga spielenden Damen so nicht zu erwarten. Besonders gefreut hat mich wie die Mannschaft in der Zeit zusammengewachsen ist und sich kontinuierlich steigern konnte. Selbst Wolfram, der sich leider am ersten Spieltag an der Wade verletzte, wurde nicht müde uns während der Spiele anzufeuern. Wir möchten uns hiermit ganz herzlich für die Möglichkeit und Organisation der Teilnahme und die Unterbringung in der Villa Borghi bei Martina Stephan bedanken.

Des Weiteren nehmen einige aktive Mitglieder an diversen Turnieren in der Region Berlin/Brandenburg teil. So konnten wir u.a. beim Doppeltturnier des SV. Glienicke einen 2. Platz erringen. Die Stimmung in der Gruppe ist sehr gut. Durch regelmäßiges Training am Sonntag haben sich die leistungsschwächeren Spieler soweit verbessert, dass auch sie teilweise in den Ligamannschaften und auf Turnieren spielen möchten.

Durch sparsamen Umgang mit dem Verbrauchsmaterial und den 2018 auf 36 Euro erhöhten Zusatzbeitrag zur Liga und nicht zuletzt der Unterstützung durch die BSG-Leitung konnte der Minusbetrag in der Abteilungsbilanz mittlerweile wieder ausgeglichen werden. Die Situation mit den für den Ligabetrieb zu stellenden Echtfederbällen konnte somit etwas entspannt werden. Im Training selber können aufgrund der engen Kassenlage weiterhin keine Echtfederbälle für die Mitglieder bereitgestellt werden. Der zusätzliche Ligabeitrag wird bis auf weiteres beibehalten.

Da wir am Sonntag immer in einer 4-Felder-Halle spielen, gibt es dort reichlich Platz und wir würden uns sehr freuen, wenn wieder neue Spieler, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, gerade auch vom HZB, den Weg zu uns finden.

Abschließend möchten wir uns noch beim Vorstand für die ausgezeichnete Betreuung und Unterstützung während der vergangenen Spielzeit bedanken.

Kurzbericht Badminton Adlershof (Andreas von Kozierowski trägt vor)

Spielbetrieb seit April 2017 in der Anna Seghers Schule, Radickestr. 43, in Adlershof.

Spielzeit: Montags 18:00 bis 19:30 Uhr, auf max. 4 Spielfeldern.

Wir sind derzeit 14 aktive Spieler und Spielerinnen, davon 9 männlich / 5 weiblich (1 Externer). Sporadisch kommen ab und an Interessierte und wie sich an der Mitgliederstatistik erkennen lässt, sind einige erfreulicherweise dabei geblieben.

Das Training scheint allen viel Spaß zu bereiten, was sich auch in einer deutlichen Leistungssteigerung der Einzelnen widerspiegelt.

Sportlicher Höhepunkt des vergangenen Jahres war die Teilnahme zweier unserer Damen (Nadine Fischer und Anette Pietzsch) an der Atomiade in Italien. Das Dank ihrer Teilnahme komplettierte (und nur dadurch startfähige) Badminton-Team des HZB hat sich der teilweise sehr starken Konkurrenz gestellt und überaus ansehnlich geschlagen, so dass am Ende ein toller 5. Platz (von 8 Teams) errungen werden konnte.

Durch den Erwerb zweier, eigener Federballnetze (für ca. 110 Euro) ist der Spielbetrieb jetzt jederzeit gesichert. In der Vergangenheit wurde in den Schulferien immer wieder das schuleigene Equipment (in einem für uns nicht zugänglichen Raum) eingeschlossen, so dass wir leider nicht spielen konnten.

Für die Unterstützung bei dieser Anschaffung und der guten Zusammenarbeit mit dem BSG-Vorstand möchten wir uns an dieser Stelle bedanken.

Das sportliche Jahr 2018 haben wir Adlershofer Badminton Spieler und Spielerinnen nach dem letzten Training im Dezember gemeinsam in gemütlicher Runde beim Italiener ausklingen lassen und uns alle in das bevorstehende Weihnachtsfest verabschiedet.

Als Wunsch für die Zukunft bleibt von unserer Seite, der Erhalt der Trainingsmöglichkeit und - wenn möglich - eine Verlängerung der Hallenzeit bis 20:00 Uhr (eventuell bei Neubeantragung / Verlängerung der Sporthalle).

Kurzbericht Badminton Wannsee (Bericht von Ursula Michalczik)

Die Abteilung Badminton besteht z.Zt. aus 4 aktiven Spielern, 2 männlich und 2 weiblich. Spielzeit: Mi, 18:00-19:15. Seit März 2019 wird nach Punktesystem gespielt, was uns allen viel mehr Spaß macht, sowohl zu gewinnen, als auch zu verlieren.

Kurzbericht Badminton Wannsee Freizeit (Bericht von Ursula Michalczik)

Die Abteilung Badminton Freizeit (Wannsee) hat im letzten Jahr Mitglieder wegen Arbeitsvertragsende und relativ später Hallenzeit verloren. Nach einem Aufruf meldeten sich 2 Studenten. Wir hoffen, dass wir den Spielbetrieb halten können und die Halle nicht abgeben müssen.

Kurzbericht Volleyball (Bericht von Holger Meyer, Martina Stephan trägt vor)

Die Rückrunde der Saison ist fast zu Ende und dieses Jahr tun wir uns sehr schwer. Derzeit stehen wir auf dem letzten Tabellenplatz mit nur drei gewonnenen Punkten - bei noch drei ausstehenden Spielen. Allerdings sind zwei dieser Spiele gegen den Vorletzten, Bayer Berlin I, eine Mannschaft, die normalerweise zu schlagen ist. Dann wäre Tabellenplatz 5, vielleicht sogar Rang 4 noch möglich. Platz 5 würde immerhin reichen, um in einem dann notwendig werdenden Relegationsspiel die Klasse zu halten. Das ist schon ein Leistungsabfall, angesichts dessen, dass wir in der Letzten Saison Vizemeister waren.

Dieses Jahr haben wir, trotz des mäßigen Saisonverlaufs, es nach langer Zeit mal wieder geschafft, genügend Mitstreiter für die Atomiade zusammenzubringen. Sportlich war das nicht zufriedenstellend. Zum einen waren die Ergebnisse schlecht und zum anderen war auch der Modus „ausbaufähig“: Jeweils wurde nur ein Satz bis 25 gegen andere Teams gespielt. Auch manch anderes stieß nicht immer Wohlgefallen: eine etwas mittelprächtige Versorgung beim Büffet, lange Wartezeiten bei den Shuttles. Dennoch: Die Stimmung war gut, der Kontakt zu anderen HZB-Sportlern wurde als gewinnbringend eingeschätzt, mit dem Eindruck, eine echte Gemeinschaft aus Berlin zu bilden.

Wir werden auch in der nächsten Saison - hoffentlich erfolgreicher - wieder im Spielbetrieb mitmischen. Unser Trainingstermin ist nach wie vor der Montag (außer in den Schulferien), 19.30 - 22.00 Uhr, Prinzregentenstraße 35, 10715 Berlin.

Zur Mannschaft gehören: Klaus Gresser, Jörn Damerius, Heinz Haack, Sven Häberer, Lorenz Wedekind, Dirk Helwig, Michel Henrion, Holger Meyer, Thomas Richter, Oliver Schlüter, Rainer Becker, Kay Roesler, Johannes-Georg Klose, André Hoppe, Sigurd Zepter, Wagner Peixoto Cordeiro.

Die aktuelle Tabelle (Stand: 12.03.2019)

Platz	Team	Spiele	Sätze	Bälle	Punkte
1	SpG Commerzbank Turngem. i. Bln.	7	19 : 5	+232	18
2	Deutsche Rentenversicherung Bund	6	15 : 5	+41	15
3	Evangelische Schule Neukölln	6	12 : 6	+42	12
4	Bezirksamt Tempelhof	5	4 : 13	-200	3
5	Bayer Berlin I	5	3 : 12	-57	3
6	Helmholtz-Zentrum Berlin	7	6 : 18	-58	3

Kurzbericht Beachvolleyball (Bericht von Trevor Vessey, Martina Stephan trägt vor)

Gespielt wurde immer noch dienstags von 16:00 -17:30 Uhr. Bei großem Enthusiasmus geht es auch gerne etwas länger. Leider wurden die Teilnehmer von Monat zu Monat weniger, so dass öfter kein ausreichendes Training möglich war. Was natürlich oft auch dem Wetter geschuldet ist. In der Hoffnung, bei den Kollegen/innen etwas mehr Interesse zu wecken, haben wir es mit Aushängen probiert. Oft war selbst ein direktes Ansprechen der Kollegen /innen ohne Erfolg. Oft sind es persönliche Gründe die hier mitspielen. Zum Beispiel: Elternzeit, Weggang aus dem Institut oder auch das Auslaufen von befristeten Verträgen.

Gerne würden wir versuchen wieder eine Spielmannschaft zusammenzustellen. Es gab mehrere Zusagen, aber noch ist die Findung sehr schleppend und nicht so erfolgreich. Als erste Maßnahme haben wir die Mitgliedschaft vom Beachvolleyball gekündigt, um dann bei festen Zusagen noch einen erneuten Versuch zu starten. Sobald hier genügend Volleyballer/innen

gefunden werden, möchten wir wieder fester Bestandteil der BSG werden und die Abteilung Beachvolleyball neu aktivieren.

Kurzbericht Fußball Adlershof (Bericht von Konrad Löhr, Martina Stephan trägt vor)

Das wöchentliche Training fand im Sommer an ca. 80% mit 6-12 Spielern und im Winter an ca. zwei Drittel der Termine mit 5-7 Spielern statt. Eine attraktivere Zeit, sowie ein größerer Platz wären für den Winter wünschenswert, um einen regelmäßigeren Trainingsbetrieb zu ermöglichen.

Ausblick auf das Jahr 2019:

Hauptaufgabe wird es sein, neue Mitglieder zu werben, vor allem über mehr Zuspruch aus den Reihen des HZB würden wir uns sehr freuen.

Falls sich die Möglichkeit ergibt, würden wir zur nächsten Hallensaison wieder eine attraktivere Halle beziehen um wieder alle Mitglieder mitzunehmen.

Im Namen der gesamten „BSG Fußball-Adlershof“ möchten wir uns an dieser Stelle ausdrücklich beim Vorstand und insbesondere bei Martina Stephan für die Hilfe bei der Kommunikation mit dem Bezirksamt Treptow-Köpenick bedanken

Kurzbericht Fußball Wannsee (Andreas Klix)

Wöchentlicher Trainingsbetrieb:

Mittwoch von 16.00 bis 19.00 Uhr auf dem HZB-Rasenplatz (nur in d. Sommerzeit).

Mittwoch von 20.00 bis 22:00 Ersatz-Sporthalle Lichtenberg.

Montags von 20.00 bis 22:00 Ersatz-Sporthalle Lichtenberg.

Festlegung von Mitgliederbeiträgen und Absprachen zu allgemeinen Dingen fanden an den Trainingsterminen statt.

Die Teilnahme an der Atomiade 2018 in Italien war, nach schleppender Planung seitens der Fußballtruppe, doch möglich.

Die HZB Fußballabteilung konnte mit einer Mannschaft am Kleinfeldturnier teilnehmen und hatte gut mitspielen können. Zumindest Achtungserfolge konnten verbucht werden. Leider

reichte die vielen Unentschieden und zwei verlorene Spiele mit nur einem Tor Unterschied nicht für einen Podiumsplatz, aber der Spaß am Spiel war gegeben.

Kurzbericht Basketball (Bericht von Hendrik Rahm, Martina Stephan trägt vor)

Trainingszeit: Donnerstag, 20-21:30 Uhr

Ort: Sporthalle des Paulsen-Gymnasiums, Gritznerstraße 57, 12163 Berlin

Mitgliederzahl: 20

Regelmäßige Trainings-Teilnehmer: 6-10

Wir haben inzwischen eine konstante Hallenzeit und eine fest und ganzjährig zugewiesene Halle erhalten, was sehr positiv aufgenommen wurde und die Organisation stark vereinfacht. Inzwischen schaffen wir es wieder regelmäßig, unsere Trainingszeit wahrzunehmen. Die Teilnehmerzahl schwankt dabei zwischen 6 und 10 Teilnehmern, meist zwischen 6 und 8.

Die Gruppe ist gemischt; es nehmen sowohl Frauen als auch Männer teil und auch das Leistungsniveau deckt ein breites Band ab.

Wir versuchen konstant, neue Mitglieder zu gewinnen, Probetrainings werden ermöglicht. Einige Interessenten gab es bereits.

Testspiele unter Wettkampfbedingungen sind aktuell nicht geplant.

Kurzbericht Tennis (Norbert Stüßer trägt vor)

Im letzten Jahr, begünstigt durch den schönen Sommer, konnte regelmäßig Tennis auf den Plätzen in Wannsee gespielt werden. Der erhoffte Mitgliederzuwachs ist in 2018 leider nicht erfolgt. Die Interessenten haben mitgeteilt, dass sie doch nicht zu den Spielzeiten am Montag erscheinen können. Einige der Teilnehmer aus den Jahren vor 2018 sind ebenfalls nicht mehr aktiv. Somit ist die Anzahl auf drei bis vier Personen gesunken. Die verbleibenden Teilnehmer haben mit Freude am Spielbetrieb teilgenommen.

Kurzbericht Tischtennis (Guido Buchert trägt vor)

Zum Spielbetrieb: Wir beteiligen uns wie in den vergangenen Jahren mit einer Herren- und einer Seniorenmannschaft am Spielbetrieb in der Fachvereinigung Tischtennis (FVTT) im Betriebssportverband Berlin.

Die Herrenmannschaft konnte sich in der Saison 2017/2018 mit viel Glück in der 4. Klasse behaupten. Die Hinrunde der Saison 2018/2019 verlief aufgrund personeller Engpässe leider sehr durchwachsen und wir stehen sehr weit hinten in der Tabelle.

Die Seniorenmannschaft spielt in der 4. Seniorenklasse und hat leider ebenfalls Probleme, zu den Rundenspielen jeweils eine vollzählige Mannschaft aufbieten zu können. Ein Spiel musste leider bereits kampflos verloren gegeben werden. Sie steht aktuell im Mittelfeld der Tabelle in ihrer Staffel.

Uns geht es leider wie vielen anderen Vereinen, mit denen wir uns am Rande der Spiele unterhalten: überall fehlt es an Nachwuchs. Wie in jedem Jahr appellieren wir an alle Hobby- und Freizeit-Tischtennispieler, die gerne einmal gegen neue Gegner spielen möchten, einfach und unverbindlich zum Schnuppertraining zu kommen. Das Training findet donnerstags ab 18:30 Uhr in der alten Turnhalle des Dreilinden-Gymnasiums in Wannsee statt.

Bedauerlicherweise sind seit Jahren auch keine Damen mehr in der Abteilung vertreten. Beim Betriebssport dürfen Damen in den Herrenmannschaften mitspielen. Wir würden uns sehr über neue Mitspielerinnen freuen.

Kurzbericht Yoga (Jenny Seifahrt trägt vor)

Im Januar 2019 wurde die Abteilung Joga neu gegründet. Nach zwei Probestunden im Dezember 2018 haben wir uns für eine Trainerin aus Potsdam entschieden und am 15.01.2019 mit den wöchentlichen Einheiten begonnen. Die Gruppe besteht sowohl aus erfahrenen Yogis und als auch aus Neueinsteigern. Die Trainerin widmet sich wöchentlich einem konkreten Thema (Füße, Rücken, etc.) und leitet mit gutem Blick und offenem Ohr für gesundheitliche Hindernisse an. Durch ihre Ausbildung als Sportwissenschaftlerin gelingt es ihr, den physischen und den esoterischen Teil des Hatha-Yoga gut zu verbinden.

Hatha-Yoga stärkt die Grundmuskulatur, beugt Rücken- und Gelenkbeschwerden vor und dient durch spezielle Atemtechniken auch der mentalen Regeneration.

Die Jogis am HZB treffen sich wöchentlich am Dienstag um 16 Uhr. Interessierte Mitarbeiter sind herzlich willkommen, aktuell haben wir eine kleine Warteliste.

Kurzbericht Pilates (Ines Drochner trägt vor)

Die Umfrage des Gesundheitsmanagements des HZB im Jahr 2018 ergab, dass großes Interesse an den Präventionskursen besteht.

Knapp 30 Mitarbeiter meldeten sich allein für Pilates und nun bietet die Abteilung Pilates in Adlershof seit Januar einen zweiten Kurs an.

Das Training findet jeden Dienstag um 16:30 Uhr und Donnerstag 18:00 Uhr im Seminar Raum "Kino"(WCRC) Geb. 13.10-6 statt.

Ein sehr großes Problem ist für uns der Mangel an ausreichenden Räumlichkeiten. Wir buchen den Raum immer langfristig für das gesamte Jahr und trotzdem kommt es oft vor, dass wir den Kurs kurz – oder auch langfristig frei geben müssen, da der Raum für eine HZB Veranstaltung benötigt wird. Wir bekommen dann leider auch keine Alternative, da es keinen anderen Raum für unsere Gruppe gibt.

An den Übungsstunden beim ersten Kurs BSG Pilates I um 16:30 Uhr nehmen im Schnitt 15-18 Mitglieder teil. Damit sind die Kapazitäten des Raumes erschöpft und alle Matten in Benutzung.

Beim zweiten Kurs BSG Pilates II um 18:00 Uhr liegt die Beteiligung bei vier bis sechs Personen pro Training.

Wobei wir in dieser Anfangsphase viele Teilnehmer für ein Probetraining darüber abwickeln, sollten wir eventuell nach einem halben Jahr entscheiden, ob die Trainingszeit an die Interessen der Mehrheit der Teilnehmer angepasst werden sollte.

Unsere Abteilung hat weiterhin 34 Mitglieder und 26 Kollegen, die sich im Probetraining befinden oder Interesse bekundet haben.

Mit der regelmäßigen, disziplinierten Teilnahme unserer Mitglieder konnte unsere Trainerin Anett die Übungen kontinuierlich steigern und nimmt viele Übungen für Fortgeschrittene ins Programm.

Alle Teilnehmer haben viel Spaß und berichten von den positiven Auswirkungen des Trainings.

Kurzbericht Nordic Walking und Laufen (Marco Sommer trägt vor)

Zur Zeit gibt es keine Verabredungen mehr, in Gruppen zu laufen. Daher findet das Training individuell statt.

Kurzbericht Radsport (Andreas Legler trägt vor)

Auch in der Abteilung Radsport findet ausschließlich individuelles Training statt.

Sportabzeichen

Hierfür suchen wir wie schon in den vergangenen zwei Jahren begeisterte Sportler die die Befähigung zur Abnahme des Sportabzeichens durch den LSB erlangen möchten, da Gunther Herdam und Dietmar Hohlwein sich nach langjähriger Tätigkeit zurückziehen möchten. Im Jahr 2018 haben 5 Teilnehmer erfolgreich das Sportabzeichen unter der Leitung von Gunther Herdam abgelegt.

An dieser Stelle möchten wir uns für die geleistete, engagierte Arbeit in den Abteilungen bei den Abteilungsleitern und deren Unterstützern bedanken!

TOP 4: Organisation Firmenläufe (Marco Sommer)

Die Organisation der Firmenläufe funktioniert sehr gut.

Im Jahr 2018 fanden folgende, von der BSG organisierte Firmenläufe statt:

TÜV Rheinland Airfield Run am 22. April, B2RUN am 16. August und der Adlershofer Firmenlauf am 06. September.

Alle genannten Läufe wurden im letzten Jahr von der GF bezuschusst.

TOP 5: Kassenbericht und Jahresabschluss

Kontostand Ende 2018 gesamt: ca. 15.000€, wobei dies die Summe aller Abteilungskonten und des BSG-Kontos beinhaltet.

Wegen der von der Postbank erhöhten Kontoführungsgebühr haben wir nun ein BSG-Konto bei der Deutschen Skatbank, einer Zweigniederlassung der VR-Bank.

Um die Arbeit des Kassenwarts bzgl. der säumigen Beitragszahler zu entlasten wollen wir künftig mit Hilfe des SEPA Lastschriftverfahrens die Mitgliedsbeiträge abbuchen (s. TOP 7). Informationen über aktuelle Saldo der Abteilungskassen und inaktive Mitglieder in der Abteilung werden auf Anfrage gerne weitergegeben.

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Heike Sommer berichtet: als gewählte Kassenprüfer haben sie und Trevor Vessey die Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2018 vorgenommen und bescheinigen dem Kassenwart eine tadellose Kassenführung. Alle Kontobewegungen sind belegt und korrekt.

Die Kassenprüfer schlagen der Mitgliederversammlung vor, den Vorstand zu entlasten.

Ergebnis der Abstimmung:

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen, 4 Teilnehmer haben die Versammlung bereits verlassen.

TOP 7: Satzungsänderung / Einführung Lastschriftverfahren

Satzungsänderung: In der Rundmail mit der angehängten Einladung zur Mitgliederversammlung wurde der Link auf die BSG-Seite mit der Satzung verschickt. In der dort abgelegten Fassung sind die geänderten Paragraphen und der jeweilige geänderte Wortlaut farblich hervorgehoben.

Die versammelten Mitglieder sprechen dem Vorstand auf Nachfrage das Vertrauen aus und verzichten auf die Diskussion der einzelnen Änderungen.

Ergebnis der Abstimmung:

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen, 4 Teilnehmer haben die Versammlung bereits verlassen.

Damit wird die geänderte Satzung angenommen.

Marco Sommer trägt die Vorteile und die damit auch einhergehende Entlastung des Kassenswarts durch die geplante Einführung des SEPA-Lastschriftverfahrens vor. Einige der anwesenden Mitglieder erheben Bedenken gegen das Einführen des Lastschriftverfahrens. Insbesondere betonen sie, stets korrekt und pünktlich bezahlt zu haben. Die anschließende Diskussion ergibt im Resultat, dass das SEPA-Lastschriftverfahren zunächst für ein Probejahr auf freiwilliger Basis erfolgen soll. Sollten weiterhin massive Probleme mit säumigen Mitgliedern auftreten, soll das Verfahren zwangsweise eingeführt werden.

TOP 7: Verschiedenes

Zu Verschiedenes wurden im Vorfeld der Sitzung keine Anträge eingereicht.

Martina Stephan bedankt sich an dieser Stelle noch einmal bei allen Abteilungsleitern und den Unterstützern und Helfern des Vorstands wie z.B. Kassenprüfer und Organisatoren der Firmenläufe.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, schließt Martina Stephan die Versammlung um 17:00 Uhr.



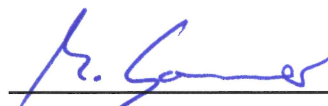
M. Stephan
1. Vorsitzende



G. Buchert
Schriftführer



U. Michalczyk
2. Vorsitzende



M. Sommer
Kassenwart

Anhang: Teilnehmerliste

Teilnehmerliste Mitgliederversammlung BSG-HZB 14.03.2019

	Name	BSG-Abteilung	Unterschrift
1	Marina Stephan	Vorstand Rücken-Fit	M. Stephan
2	Mitsuda Michalczik	RF	Michalczik
3	Guido Buchart	TT	G. Buchart
4	Hans Breuler	TT	H. Breuler
5	Wolfgang Klein	Tennis	W. Klein
6	Boris Ledine	Yoga	B. Ledine
7	Jenny Seifarth	Yoga	J. Seifarth
8	Brigitte Haink	Yoga	B. Haink
9	Habe Sommer	Wasserpolo Badminton Tennis	H. Sommer
10	Andreas Hegler	Radsport	A. Hegler
11	Manuela Eckert	Gym	M. Eckert
12	Ines Drechner	FILATES	I. Drechner
13	Paul Pina	Yoga	P. Pina
14	Sebastian Fiechter	Rücken-Fit	S. Fiechter
15	Peter Schubert	Laufen+Tischk.	P. Schubert
16	Andreas Gix	Fußball	A. Gix
17	Mark Sommer	Vorsitz BSG-Arbeitsrat	M. Sommer
18	Laura Hudsch	Vorstand Yoga	L. Hudsch
19	Jochim Bretowitz	Tennis	J. Bretowitz
20	Günther Skidom	VB	G. Skidom
21			
22			
23			
24			
25			
26			
27			
28			
29			
30			